

# LOHNVERTRAG

abgeschlossen zwischen dem Fachverband der Nahrungs- und Genussmittelindustrie Österreichs,

## VERBAND DER TEIGWARENINDUSTRIE

1030 Wien, Zaunergasse 1-3 und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1.

### I. Geltungsbereich

Dieser Lohnvertrag gilt:

- a) Räumlich: Für das gesamte Bundesgebiet.
- b) Fachlich: Für alle Betriebe des Verbandes der Teigwarenindustrie, welche jahresumsatzmäßig überwiegend Teigwaren erzeugen.
- c) Persönlich: Für alle in den erwähnten Betrieben beschäftigten ArbeitnehmerInnen, soweit sie nicht der Angestelltenversicherungspflicht unterliegen.

### II. Geltungsbeginn/-Ende

Dieser Lohnvertrag tritt am **1. Jänner 2024** in Kraft.

Die Laufzeit beträgt 12 Monate, der Lohnvertrag tritt somit mit **31. Dezember 2024** außer Kraft.

### III. Lohnsätze

Die nachfolgend angeführten Stundenlöhne wurden auf Basis der 38,5-stündigen Arbeitswoche festgesetzt.

	Stundenlohn Euro
1. SchichtführerInnen	15,43
2. ProfessionistInnen, soweit sie in ihrem erlernten Beruf tätig sind, ChauffeurInnen	14,51
3. Maschinen- und PressenführerInnen in der Produktion einschließlich Trocknung, MitfahrerInnen mit Inkasso	13,12
4. PresserInnen, MagazinarbeiterInnen, MitfahrerInnen ohne Inkasso	11,71
5. Angelernte ArbeitnehmerInnen an Verpackungsmaschinen	11,67
6. Sonstige ArbeitnehmerInnen	11,38

### IV. Überzahlung

Die euromäßige Überzahlung bleibt in voller Höhe aufrecht.

## V. Dienstalterszulage

ArbeitnehmerInnen, die mindestens 5 Jahre ununterbrochen im Betrieb beschäftigt sind, haben Anspruch auf eine Dienstalterszulage, die wie folgt festgelegt wird:

## Zulage zum kollektivvertraglichen Stundenlohn

Nach dem vollendeten 5. Dienstjahr .....	Euro 0,18
Nach dem vollendeten 10. Dienstjahr .....	Euro 0,22
Nach dem vollendeten 15. Dienstjahr .....	Euro 0,27
Nach dem vollendeten 20. Dienstjahr .....	Euro 0,31
Nach dem vollendeten 25. Dienstjahr .....	Euro 0,35

Diese Zulage hat Entgeltcharakter und ist daher bei der Berechnung von Urlaubsentgelt, Urlaubszuschuss, Weihnachtsremuneration, Jubiläumsgeld, Krankengeldzuschuss, Abfertigung sowie bei der Berechnung von Zuschlägen gem. § 10 und Zulagen gem. § 12 Rahmenkollektivvertrag zu berücksichtigen.

Betriebliche Regelungen, die den Charakter einer Dienstalterszulage haben, sind auf die gegenständliche Vereinbarung anzurechnen.

Wien, am 31. Jänner 2024

## FACHVERBAND DER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

Obmann

Geschäftsführerin

KR DI Johann MARIHART

Mag. Katharina KOSSDORFF

## VERBAND DER TEIGWARENINDUSTRIE

Obmann

Geschäftsführerin

Stefan RECHEIS

Mag. Katharina KOSSDORFF

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND  
GEWERKSCHAFT PRO-GE

Bundsvorsitzender

Bundesgeschäftsführer

Reinhold BINDER

Sekretär

Peter SCHLEINBACH

Erwin A. KINSLECHNER